

Statistik informiert ...

Nr. 32/2015

9. März 2015

Anbau und Ernte von Strauchbeeren in Schleswig-Holstein 2014

Sehr gute Ernte

In Schleswig-Holstein sind im Jahr 2014 rund 8 735 Dezitonnen (dt) Strauchbeeren geerntet worden, das sind 56 Prozent mehr als im Vorjahr, so das Statistikamt Nord.

Insbesondere die günstige Witterungslage im Jahr 2014 sorgte für Spitzenerträge bei den Strauchbeeren. Für die am häufigsten im Freiland angebauten Arten Himbeeren und Heidelbeeren wurden Hektarerträge von 74 dt bzw. 41 dt erzielt.

Während die Anbaufläche für Himbeeren gegenüber dem Vorjahr um knapp neun Prozent auf 71 Hektar (ha) ausgeweitet wurde, blieb die Fläche für Heidelbeeren nahezu konstant. Insgesamt wurden auf 154 ha Strauchbeeren angebaut, das entspricht dem Niveau des Vorjahres.

Die Zahl der Betriebe, die Strauchbeeren anbauten, sank gegenüber dem Vorjahr um neun Prozent auf 41.

Kontakt:

Dr. Jürgen Delitz
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: Pressestelle@statistik-nord.de

Fachlicher Ansprechpartner:

Thorsten Quiel
Telefon: 0431 6895-9371
E-Mail: Ernte@statistik-nord.de

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt
für Hamburg und Schleswig-Holstein
Anstalt des öffentlichen Rechts
Sitz Hamburg
Standorte: Hamburg und Kiel
Vorstand: Helmut Eppmann
Internet: www.statistik-nord.de

Steckelhörn 12, 20457 Hamburg
Telefon: 040 42831-0, Fax: 040 42831-1700
E-Mail: poststelle@statistik-nord.de
Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel
Telefon: 0431 6895-0, Fax: 0431 6895-9498
E-Mail: poststelleSH@statistik-nord.de

Bankverbindung:
Bundesbank Hamburg
BLZ: 200 000 00
Kontonummer: 20001562

IBAN = DE12 2000 0000 0020 0015 62
BIC = MARKDEF1200